

Innovation und Vernetzung bei der sechsten Innovation Night „Next Gen Mittelstand“

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Villingen-Schwenningen. Die Innovation Night #6 im Capitol Lichtspieltheater in Schwenningen begeisterte über 200 Besucher mit Informationen rund um die Themen Gründung, dem Mittelstand von morgen und Nachfolge. Das regionale Gründungsnetzwerk präsentiert sich unter der neuen Marke Gründergarten SBH.

Gründer, Unternehmer und Innovationsbegeisterte tauschen sich aus

„Wir begleiten die Innovation Nights schon lange als Partner und als Sponsor für die Pitch-Preisgelder“, so Martin Böhm, Teamleiter für Mittelstandskunden in Schwarzwald-Baar-Heuberg bei der Gestalterbank. „Die Veranstaltung im Capitol hat die letzten aber nochmal übertroffen. Schon lange konnten wir nicht mehr so viele spannende Gespräche führen und neue Kontakte knüpfen.“ Auch die Veranstaltungsorganisatoren, das regionale Netzwerk Gründergarten SBH, zeigt sich zufrieden mit dem nunmehr sechsten Großevent. „Die Zukunft unserer vom Mittelstand geprägten Region liegt mehr denn je in der Zusammenarbeit und im Austausch“, so Henriette Stanley, Geschäftsführerin der regionalen Wirtschaftsförderung, die an diesem Abend die Podiumsdiskussion moderierte. Die Innovation Night stand ganz im Zeichen des Netzwerks und bot den über 200 Besuchern Zeit zum Austausch sowie zur Inspiration über das Ausstellungsformat „Technologie zum Anfassen“.

Hochkarätige Referenten und innovative Gründer

Dass das Netzwerk Dr. Manuel Stein als Key Note Speaker gewinnen konnte, begeisterte besonders die jungen Gründer. Als mehrfach preisprämierter Gründer bedient das Unternehmen subsequent mit Dr. Stein als Geschäftsführer inzwischen Großkunden wie den FC Barcelona und entwickelt sich rein eigenfinanziert zur nächsten Generation Mittelstand. Aber auch die Start-up Pitches sorgten beim Publikum für Spaß und Unterhaltung. Insgesamt 1.500€ konnte das Gewinner-Start-up über einen Publikumspreis und den Jury-Preis gewinnen. Bei der sechsten Innovation Night waren sich Publikum und Juroren einig: die meisten

Stimmen konnte das Team von AddiEase Seat Pad auf sich vereinen und somit den Gesamtbetrag für sich gewinnen. Mit der innovativen Radsportthrose gegen Schmerzen nach langem Sitzen im Sattel konnten die jungen Gründer Jan Hugger und Daniela Fehrenbach sowohl die Jury als auch die Gäste im Kinosaal überzeugen und die 1.500€ mit nach Hause nehmen.

Auch der Regierungspräsident überrascht die Gäste

Neben den zahlreichen Besuchern war ein besonderer Gast, der bereits im Vorfeld als Überraschung angekündigt war: der Regierungspräsident Carl Gabbert reihte sich in die Partner des Events ein und begrüßte in Form eines dreiminütigen Pitches. „Dass wir mit der Innovation Night solche hochkarätigen Gäste anziehen, spricht für den Erfolg des Formates“, so Jana Tisch, Regionalleiterin bei der bwcon, die zusammen mit Ursula Schulz von Steinbeis durch das Programm führte. Aber auch zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer interessierte das Thema „Next Gen Mittelstand“. Dr. Steffen Würth von Straub Verpackungen in Bräunlingen stand gemeinsam mit seiner Tochter Lisa auf dem Podium Rede und Antwort zur Nachfolge in mittelständischen Unternehmen. Daneben berichtete Stefanie Glunk von GUK Falzmaschinen in Wellendingen aus ihrem Alltag im Familienunternehmen: „Beim gemeinsamen Mittagessen mit der Familie klammern wir die beruflichen Themen bewusst aus“, so die in der Geschäftsführung des Unternehmens tätige junge Mutter. Auch Marlene Roming, Nachfolgeberaterin der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg konnte ihre Erfahrungen in der Diskussion teilen: „Nachfolgen innerhalb der Familie sind oft auch ein sehr emotionales Thema – umso wichtiger ist es, sich frühzeitig damit zu beschäftigen.“

Das Netzwerk Gründergarten SBH plant die nächste Innovation Night #7 am 18. März 2025.

Bild 1: Pitch-Teilnehmer und Jury



Bildunterschrift: Die Pitch-Sieger Jan Hugger und Daniela Fehrenbach (ganz links) zusammen mit den anderen Gründern, den Juroren und Martin Böhm von der Gestalterbank (7. von links).

Bildrechte: Jigal Fichter

Bild 2: Podiumsdiskussion



Bildunterschrift: Marlene Roming (Nachfolgerberaterin bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg), Stefanie Glunk (Prokuristin und Mitinhaberin bei der GUK Falzmaschinen GmbH & Co. KG) (von links); Dr. Steffen Würth und Lisa Würth (Geschäftsführer und Gesellschafter / Gesellschafterin bei Straub Verpackungen GmbH) im Gespräch mit Henriette Stanley (Mitte).

Bildrechte: Jigal Fichter

Bild 3: Regierungspräsident und Wirtschaftsförderin



Bildunterschrift: Carsten Gabbert, Regierungspräsident Freiburg, und Henriette Stanley, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg, posieren für den Gründergarten SBH.

Bildrechte: privat.

Zum Hintergrund:

Die Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg sitzt in Villingen-Schwenningen. Hinter ihr stehen 30 Gesellschafter, darunter vor allem Städte und Gemeinden, die drei Landkreise Rottweil, Tuttlingen und der Schwarzwald-Baar-Kreis, der Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg, die IHK SBH und Handwerkskammer Konstanz. Geschäftsführerin ist Henriette Stanley, Aufsichtsratsvorsitzender Jürgen Roth. Die Wirtschaftsförderung vernetzt regionale Unternehmen, bewirbt die Region nach außen, vermarktet Gewerbeflächen und möchte die regionale Zusammenarbeit und Wettbewerbsfähigkeit erhöhen.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH, Albert-Schweitzer-Str. 18
78052 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 697 325-0, stanley@wifoeg-sbh.de

Pressemitteilung vom 25. Oktober 2024



Im Gründungsökosystem engagiert sich die WiFöG SBH seit mehreren Jahren, um die Region auch für Gründende bekannter und attraktiver zu machen.